

Österreichs stärkste Branche hat einen neuen Namen: Die Metalltechnische Industrie

Utl.: Ab Jänner 2017 firmiert der Fachverband der Maschinen-, Metallwaren- und Gießereiindustrie unter dem neuen Namen Fachverband Metalltechnische Industrie. =

Wien (OTS) - Der Fachverband Metalltechnische Industrie ist der Zusammenschluss der ehemaligen Fachverbände Maschinen- und Metallwarenindustrie sowie Gießereiindustrie und zählt zu den größten Wirtschafts- und Arbeitgeberverbänden Österreichs. Die Metalltechnische Industrie beschäftigt direkt rund 130.000 Menschen und sichert damit indirekt rund 250.000 Arbeitsplätze in Österreich. 2016 erwirtschaftete sie einen Produktionswert von rund 35 Milliarden Euro.

„Durch den Zusammenschluss der beiden Verbände ist unsere Branche in den letzten Jahren noch breiter und stärker geworden. Die Metalltechnische Industrie trägt wesentlich zum Wohlstand in Österreich bei und umfasst über 1.200 Unternehmen aus den Industriezweigen Maschinenbau, Anlagenbau, Stahlbau, Metallwaren und Gießerei. Der neue Branchenname spiegelt diese Stärke wider“, so Christian Knill, Obmann des Fachverbandes Metalltechnische Industrie.

Zwtl.: Eine starke Stimme in Österreichs Industrie

„Als Innovationsführer nimmt unsere Branche eine Vorreiterrolle in Österreich ein. Zahlreiche Betriebe sind Weltmarktführer in ihrem Bereich, sogenannte `Hidden Champions`. Der Fachverband Metalltechnische Industrie ist eine starke Stimme in Österreichs Industrie. Er vertritt die Interessen unserer dynamischen Branche, um den erfolgreichen Fortbestand der Unternehmen im internationalen Wettbewerb zu sichern. Mit dem neuen Namen wird die Branche noch stärker wahrgenommen werden. Der Name steht für Innovation, Breite und Stärke und vereint das zentrale, verbindende Element aller Mitgliedsbetriebe: Metall“, so Knill weiter.

Die Metalltechnische Industrie ist für ein Viertel aller österreichischen Exporte verantwortlich. Oberstes Ziel des Fachverbandes ist es, die Standpunkte der Branche zu vertreten und an der Gestaltung maßgeblicher rechtlicher und wirtschaftlicher

Rahmenbedingungen, die die Unternehmen der Metalltechnischen Industrie betreffen, mitzuwirken.

Zwtl.: Facts & Figures Metalltechnische Industrie:

- Österreichs stärkste Branche
- 130.000 MitarbeiterInnen (250.000 inkl. indirekter Beschäftigungseffekte)
- 1.200 Unternehmen
- 85 % Familienbetriebe, 80 % KMU
- 30 % der industriellen Arbeitsplätze in Österreich
- 40 % der Industriehrlinge
- 35 Mrd. Euro Produktionswert
- 25 % aller österreichischen Exporte
- Geschäftsführer: Dr. Berndt-Thomas Krafft und DI Adolf Kerbl

~

Rückfragehinweis:

Fachverband Metalltechnische Industrie
Dr. Berndt-Thomas Krafft
Geschäftsführer
+43 (0)5 90 900-3482
office@fmti.at
<http://www.metalltechnischeindustrie.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/12398/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0032 2017-01-10/10:00

101000 Jän 17

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20170110_OTS0032